

Wahlprüfsteine 2017 des Arbeitskreises Süd-Nord in der IPPNW

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der AK Süd-Nord hat für die kommende Bundestagswahl Wahlprüfsteine entworfen, anhand derer unsere IPPNW-Mitglieder ihre jeweiligen KandidatInnen für den Bundestag zu Frieden, Rüstung, NATO, Atomwaffen konkret befragen können. Die Fragen werden als Fragebogen von der Geschäftsstelle an die Parteizentralen gesandt und können darüber hinaus von den IPPNW-Mitgliedern an ihre jeweilige Bundestags-Kandidatin oder ihren -Kandidaten gesandt werden.

Die Adressen finden Sie unter anderem unter: www.abgeordnetenwatch.de

Bitte schicken Sie erhaltene Antworten an die IPPNW-Geschäftsstelle:

E-Mail: kontakt@ippnw.de | Fax: 030 693 81 66

Mit Dank fürs Mitmachen

Helmut Fischer,

Koordinator des Arbeitskreises Süd-Nord

Hier unser Textvorschlag:

Meine Fragen zu Ihrer Kandidatur zum Bundestag

Sehr geehrte Frau ...

Sehr geehrter Herr ...

die IPPNW Deutschland ist Teil der Friedensbewegung und die größte berufsbezogene deutsche Friedensorganisation. Frieden ist unser zentrales Anliegen und somit für unsere Entscheidung zur Bundestagswahl ausschlaggebend.

Als Mitglied der IPPNW bitte ich Sie als Kandidat/Kandidatin für den neuen Bundestag deshalb um Ihre konkrete Stellungnahme zu folgenden Fragen.

Ihrer Antwort sehe ich mit großem Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Sind Sie für ...

	Ja	Nein
1. die Abrüstung der Bundeswehr und Austritt Deutschlands aus den militärischen Strukturen der NATO und der EU? Platz für Hinweis oder Kommentar		
2. den Abzug der Bundeswehr aus allen Auslandseinsätzen?		
3. ein Atomwaffenverbot durch die UN-Vollversammlung?		
4. den Abzug der US-Atomwaffen aus Büchel und den Verzicht auf nukleare Teilhabe?		
5. die Kündigung des Truppenstationierungsvertrages, also Abzug aller ausländischen Truppen und Schließung ihrer Militärbasen?		
6. den Stopp aller Kriegswaffenexporte?		
7. die Beendigung der Sanktionen gegen Russland?		